

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 37 (1964)

Heft: 6

Vereinsnachrichten: Die Ähre : offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Feuergelübter

Zentralpräsident Gfr. Arber Kurt, Fällimoosstrasse 2, Biberist
Telephon Privat 065 / 473 17, Geschäft 065 / 216 25

Techn. Leiter Hptm. Siegenthaler Gottfried, Buchweg 509, Bettlach
Telephon Privat 065 / 8 65 73, Geschäft 065 / 8 77 81

Sektion Aargau

Präsident Gfr. Sager Viktor, Gemeindeschreiber, Gränichen. Tel. Privat 064 / 3 61 92, Geschäft 064 / 3 65 99 / 3 63 31

1. Techn. Leiter Hptm. Qm. Urech Willy, Hallwil

2. Techn. Leiter Hptm. Qm. Hartmann Hans, Lenzburgerstrasse, Buchs AG

Sektion beider Basel

Präsident Gfr. Werner Xaver, Theodorsgraben 6, Basel.

Tel. Privat 061 / 33 82 96, Geschäft 061 / 25 02 00

Techn. Leiter Lt. Qm. René Meister, Dornacherstrasse 57, Basel.

Tel. Privat 061 / 34 20 18, Geschäft 051 / 44 44 11

Am 20. Mai fand im Restaurant Safran-Zunft die diesjährige Generalversammlung statt. Pünktlich konnte der Präsident die stattliche Zahl von Kameraden begrüßen, die es sich trotz dem verlockenden, warmen Frühlingsabend nicht nehmen liessen, an der wichtigsten Sektionsversammlung des Jahres teilzunehmen. Speziell konnte der Vorsitzende Kamerad Kurt Strub willkommen heissen, der den weiten Weg von Läfelfingen nach Basel nicht scheute. Bravo!

Die Traktanden wurden sachlich und speditiv durchbesprochen. Unter dem Traktandum «Wahlen» fielen einige grosse Entscheidungen, demissionierten doch der Präsident Max Endriss wie auch unser langjähriger und treuer Vizepräsident Felix Storz. Den beiden scheidenden Kameraden danken wir für ihren Einsatz.

Als neuer Präsident unserer Sektion wurde einstimmig Kamerad *Werner Xaver* ehrenvoll gewählt.

Wir danken ihm an dieser Stelle, dass er sich bereit erklärt hat, das Szepter der Sektion beider Basel zu übernehmen und wünschen ihm das allerbeste in seiner neuen und wichtigen Funktion. Ganz speziell möchten wir auch Kamerad August Hégelé unsern Dank aussprechen, der sich für ein weiteres Jahr im Vorstand zur Verfügung stellt, wissen wir doch alle, dass wir stets von ihm wertvolle Ratschläge entgegennehmen dürfen.

Der Vorstand der Sektion konstituiert sich wie folgt: Präsident: Werner Xaver; Vizepräsident: Hueber Theo; Kassier: Diehl Eduard; Aktuar: Rueff Armand; Mutationen: Uhlmann Walter; Beisitzer: Hégelé August, Jenny Emil; Technischer Leiter: Lt. Qm. Meister René.

Allen Vorstandsmitgliedern wünschen wir das Beste und hoffen, dass ihr Erfolg durch den ständigen Einsatz nicht ausbleiben wird.

Anschliessend an die Generalversammlung zeigte unser technischer Leiter, Lt. Qm. Meister René, einige prächtige Lichtbilder aus dem Land der unbeschränkten Möglichkeiten. Er verstand es ausgezeichnet, uns während 1½ Stunden seine Eindrücke und Erlebnisse aus Amerika zu schildern, lebte doch der Referent während 3 Jahren im Land der 50 Sterne.

● *Nächste Veranstaltung.* Am Mittwoch, dem 17. Juni treffen wir uns zur nächsten Veranstaltung und zwar wie gewohnt im Restaurant zum Fröschenbollwerk, Spalenring 132, Tramstation Brausebad, 20.15 Uhr.

Thema: Was muss der Feuergelübter vor der Rekognoszierung wissen? (Unterkunftsräume der Armee, Abrechnung mit der Gemeinde).

Diesen interessanten Vortrag sollte sich kein Mitglied entgehen lassen – um so mehr, als wir im Juli eine praktische Übung (Rekognoszierung) in einer Gemeinde (Umkreis Basel) durchführen werden.

Sektion Bern

Präsident Gfr. Liniger Hermann, Bernstr. 18, Ostermundigen Tel. Privat 031 / 65 45 11, Geschäft 031 / 65 81 71
Postadresse VSFG, Sektion Bern, Postfach, Bern 7
Techn. Leiter Hptm. Qm. John Albert, Könizstr. 259, Liebefeld Tel. Privat 031 / 63 50 27, Geschäft 031 / 61 29 79
Stammtisch am ersten Freitag jeden Monats, ab 20 Uhr, im Restaurant Adler, Gerechtigkeitsgasse 7, Bern.

An der diesjährigen Delegiertenversammlung in Basel – ein voller Erfolg – war auch unsere Sektion mit einer Anzahl Kameraden vertreten; eine noch grössere Beteiligung wäre aber unserer Sektion wohl angestanden. Herzlich gratulieren wir unseren Vertretern beim Delegiertenschies- sen. Es gelang nämlich unserem technischen Leiter, Hptm. John, zusammen mit den Kameraden Steffen und Liniger, zum ersten Male den vom technischen Leiter des Zentralvorstandes gestif- teten Wanderbecher zu erobern!

● Im Rahmen des Gesamtprogramms «Unterkunft» des technischen Leiters des Zentralvor- standes führen wir gegen Ende Juni einen Theorieabend über das Rekognoszieren, verbunden mit einer praktischen Übung in einer Berner Gemeinde durch. Eine Auffrischung dieser Kennt- nisse dürfte sich lohnen, wie leicht kann sich für den Four. Geh. im WK – gerade auf diesem Gebiete – die Theorie in Praxis verwandeln und eine Unterlassung oder Fehldisposition wäre peinlich. Die genauen Daten erfahren Sie rechtzeitig auf dem Zirkularwege.

Mit Befriedigung dürfen wir feststellen, dass die Beteiligung im ersten Halbjahr recht zufrie- denstellend ausgefallen ist – bei so interessanten Themen und von unserem technischen Leiter wirklich durchorganisierten Anlässen kein Wunder. Werten wir dies als gutes Omen für die Zukunft. Wir möchten nochmals speziell die jüngeren Mitglieder unserer Sektion einladen, wenigstens einmal bei uns die Nase hereinzustecken, Ihr werdet von der angenehmen Atmo- sphäre und Kameradschaft überrascht sein. Alle diese Veranstaltungen werden ja kostenlos und im ureigensten Interesse jedes Mitgliedes durchgeführt.

● Um die Kameradschaft zu pflegen, werden wir uns vor dem Ferienbeginn zu einem gemüt- lichen Abend mit Kegelschub treffen, doch Näheres davon ebenfalls später. Für alle diejenigen, denen ein Besuch unserer Veranstaltungen bis zum Sommer nicht mehr möglich sein sollte, wün- schen wir schöne Ferien.

Sektion Graubünden

Präsident Gfr. Hch. Schiebel, Schönmatweg 1, Chur. Tel. Privat 081 / 21321, Geschäft 081 / 221 21, intern 348
Techn. Leiter Oblt. Vital Otto, Loëstrasse 116, Chur. Tel. Privat 081 / 23598. Geschäft 081 / 221 21, intern 416

Für den 5. Schweizerischen Zweitagemarsch in Bern vom 6./7. Juni haben sich erfreulicherweise zahlreiche «Hellgrüne» interessiert, so dass wir eine Gruppe von sieben Mann anmelden konn- ten, die gewillt sind, die zweimal 40 km unter die Beine zu nehmen.

Unsere *Monatzzusammenkunft* vom 13. Mai hatten wir wieder einmal nordwärts verlegt und zwar ins Restaurant zur Linde in Untervaz. Es wurde vor allem über unsere Delegiertenver- sammlung vom 25./26. April in Basel Bericht erstattet, die einen flotten Verlauf nahm und unseren fünf Teilnehmern in bester Erinnerung bleiben wird. Es wurde auch tüchtig gekegelt und anschliessend in die «Braustube» nach Chur disloziert.

● Die *Juni-Zusammenkunft* werden wir zur Abwechslung wieder einmal westwärts und zwar ins Hotel «Vorab» in Flims verlegen, damit die Kameraden von Domat/Ems, Felsberg und Rhä- züns einen etwas kürzeren Weg haben; sie findet am Donnerstag, dem 18. Juni um 20.15 Uhr statt, wobei wir uns wiederum 19.55 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Stadttheater in Chur treffen werden, um dann gemeinsam per PW starten zu können. Zur Behandlung gelangen die an der Delegiertenversammlung in Basel aufgeworfenen Probleme sowie neuerdings die Gebirgsdienstübung 1964. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

● Für die Erfüllung des *Schiessobligatoriums* steht im Juni gemäss Mitteilung der Schiess- sektion des UOV Chur nur Sonntag, den 28. Juni, 7.30 bis 11.30 Uhr, zur Verfügung und die letzte Gelegenheit bietet sich dann nur noch Samstag/Sonntag, den 15./16. August.

Sektion Ostschweiz

Präsident Gfr. Gehringer Ludwig, Buchstrasse 11, St. Gallen. Tel. Privat 071 / 22 96 70, Geschäft 071 / 23 15 15
Techn. Leiter Hptm. Qm. Müller Hans, Burgstr. 133, St. Gallen Tel. Privat 071 / 27 22 43, Geschäft 071 / 23 33 22

Am 8. April erschien eine schöne Anzahl Kameraden, um den letztjährigen Sektionswettkampf im Geiste nochmals an sich vorbeiziehen zu lassen. Von den Ausführungen unseres technischen Leiters konnten auch diejenigen profitieren, die am Wettkampf selbst nicht teilgenommen haben.

Als Vorbereitung zu einer praktischen Unterkunftsrekognoszierung in einer Gemeinde kam am Arbeitsabend vom 28. April das Unterkunfts Wesen unserer Armee eingehend zur Sprache. Dieses äusserst vielseitige Gebiet zusammen mit den entsprechenden Unterkunftsabrechnungen bereitet noch manchem Fouriergehilfen einiges Kopfzerbrechen.

● Am 13. Juni gelangt der diesjährige Sektionswettkampf auf dezentralisierter Basis zur Durchführung. Es gilt daher besonders die Devise «Mitmachen kommt vor dem Rang». Wer an früheren Wettkämpfen teilgenommen hat, kann bezeugen, dass sich die Organisatoren Mühe geben, den Wettkampf jeweils durch landschaftlich sehr schöne Gebiete unserer engeren Heimat zu führen und dass nach den ausgestandenen «Strapazen» das kameradschaftliche Beisammensein nicht zu kurz kommt. Darum, Sektionswettkampf 1964 mit Rekordbeteiligung!

Sektion Solothurn

Präsident Dubois Roger, Bellevuestrasse 5, Grenchen. Tel. Privat 065 / 8 69 33, Geschäft 065 / 8 65 42
Techn. Leiter Hptm. Qm. Manser Walter, Bechburgstr. 11, Solothurn Tel. Privat 065 / 2 99 26, Geschäft 065 / 2 83 23

● *Nächste Veranstaltungen.* 4. Juli Standschiessen; 22. August Vorbereiten der Rekognoszierungsübung.

Am 12. Mai fand der zweite Arbeitsabend über das Thema «Kameradenhilfe» statt. Unter der ausgezeichneten Leitung von Herrn Kurth, Samariterinstruktor, übten wir das Anlegen von Verbänden in einer Vielzahl von Varianten: Hand, Arm, Fuss, Brust, Kopf. Dann wurden auch die bei Knochenbrüchen anzuwendenden Fixationen besprochen. Der gut besuchte Abend war wiederum sehr lehrreich und nützlich und Herr Kurth wurde verdienterweise mit einem kleinen Präsent belohnt.

Sektion Zentralschweiz

Betreuer Gfr. Bachmann Georges, Westbahnhofstr. 7, Solothurn. Telefon Privat 065 / 2 53 59, Geschäft 065 / 2 11 90

64. 4. 97. 2 d

jetzt beim OKK bestellen

MAGGI Knöpfli

- begeisterte Testresultate in den Kasernen Thun und Bern
- Portion 32 Rappen
- schnell, einfach, sicher in der Zubereitung

Sektion Zürich

Präsident Gfr. Dutli Werner, Schulhausstr. 42, Erlenbach. Telefon Privat 051 / 90 06 84, Geschäft 051 / 42 05 32

Auskunft über alle fachtechnischen Fragen erteilen die technischen Leiter:

1. Techn. Leiter Hptm. Qm. Meier Hugo, Freiesir. 221, Zürich 7/32. Tel. Privat 051 / 32 03 44, Geschäft 051 / 29 58 11

2. Techn. Leiter Lt. Schmid, Universitätsstrasse 37, Zürich 6. Tel. Privat 051 / 34 49 17, Geschäft 051 / 29 28 11 int. 655

Stammtisch in Winterthur am zweiten Dienstag jeden Monats, ab 20 Uhr, im Restaurant Feldschlösschen

Die Delegiertenversammlung in Basel, dieser wohlgelungene Anlass, bleibt allen Teilnehmern in guter Erinnerung. Wir möchten alle Kameraden bitten, doch auch einmal an einer Delegiertenversammlung dabei zu sein.

Arbeitsabend vom 13. April. Dieser erste Arbeitsabend des neuen Jahres war ausserordentlich gut besucht und hatte zwei sehr aktuelle Themen gestellt. Unser technischer Leiter, Hptm. Meier, führte uns in die Neuerungen 1964 ein. Als wesentliche Aufgabe des Abends darf aber die eingehende Besprechung der Lösungen des zentralen Sektionswettkampfes 1963 betrachtet werden.

● Wir dürfen unsere Kameraden jetzt schon darauf aufmerksam machen, dass der Sektionswettkampf 1964 wieder dezentralisiert in der eigenen Sektion durchgeführt wird. Wir möchten aber ganz besonders betonen, dass das Wort Wettkampf nicht angebracht ist und dass die Beteiligung vor dem Rang steht, das heisst, dieser eher sportliche Anlass ist dazu geeignet, um junge und ältere Kameraden in gemeinsamer Teamarbeit einander näherzubringen und einige kameradschaftliche Stunden miteinander zu verbringen. Dass gerade an diesem Anlass viel profitiert werden kann, braucht sicher nicht speziell betont zu werden.

Für die tägliche Haushaltabrechnung unser Formular Nr. 204

deutsch oder französisch.

Militärverlag Müller AG Gersau — Telefon 041 / 83 61 06

Dieser Nummer liegt ein Prospekt der Firma ROTH-KÄSE AG, USTER bei

Redaktionsschluss für die August-Nummer 1964

Textteil: 1. Juli

Sektionsnachrichten: 20. Juli

Textteil und Fachtechnisches	Major Hedinger Kurt, Friesstrasse 28, Zürich 11/50
Verbandsnachrichten SFV	Four. Keller Otto, Dachslernstrasse 171, Zürich 9/48
Verbandsnachrichten VSFg	Gfr. Hausammann Walter, Asylstrasse 13, Thalwil
Umbruchredaktor	Four. Loosli Max, Im Rossweidli 63, Zürich 3/55
Präsident der Zeitungskommission	Four. Vollenweider Ed., Schönenbergerweg 10, Winterthur 5
Sekretariat	Four. Walt Peter, Rütlistrasse 14, Winterthur 1, Telefon 052 / 6 51 93
Jährlicher Abonnementspreis	Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen, für Mitglieder der Schweiz. Offiziersgesellschaft Fr. 5.—, für nicht dem Verband angeschlossene Fouriere und übrige Abonnenten Fr. 7.20. Postcheckkonto Zürich VIII 18 908
Druck	Buchdruckerei Robert Müller AG, Gersau SZ, Telefon 041 / 83 61 06
Inseratenverwaltung	Mosse-Annoncen AG, Zürich 23, Postfach, Telefon 051 / 24 26 00

Adress- und Gradänderungen: a) Verbandsmitglieder an die Sektionspräsidenten
b) Freie Abonnenten an das Sekretariat (Adresse siehe oben)

Meldungen, die bis spätestens am 20. jeden Monats unter Angabe der alten und neuen Adresse eingehen, werden für den Versand der nächsten Nummer berücksichtigt. Bitte leserlich schreiben.